



An der Cloud führt kein Weg vorbei. Darauf sollten Sie sich vorbereiten!

Dieter Rehfeld | 02.03.2018 | Bremen

Definition und Formen von Cloud Computing

Definition

Cloud Computing aus Nutzersicht

Nutzung von IT-Leistungen (z. B. Speicher, Software, Rechenkapazität) über ein Netzwerk (Internet, Intranet)). Dabei können die IT-Leistungen je nach Bedarf angepasst werden.

Formen von Cloud Computing

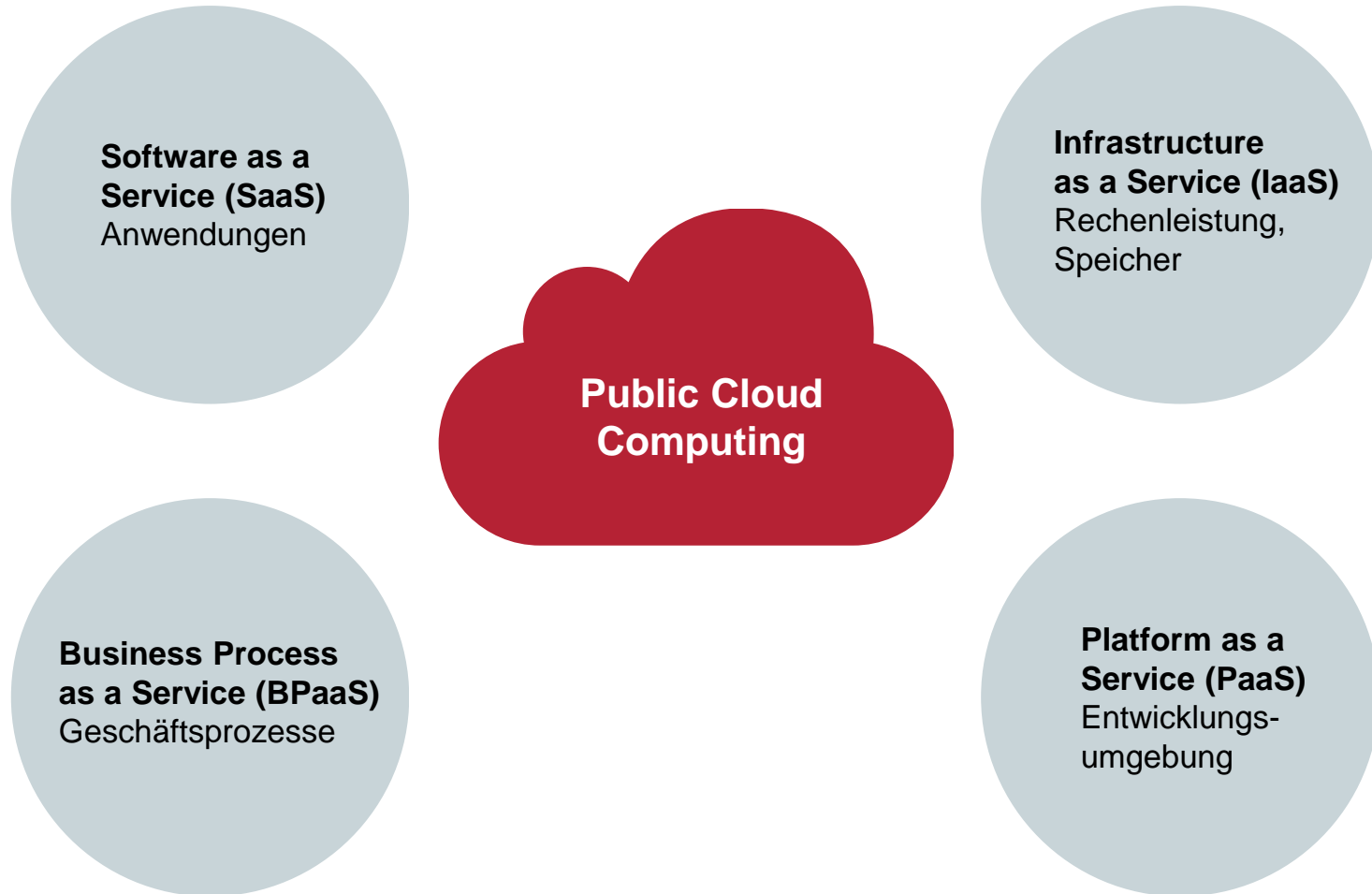


**Public
Cloud Computing**
Nutzung der IT-Leistungen erfolgt über das „öffentliche“ Internet.



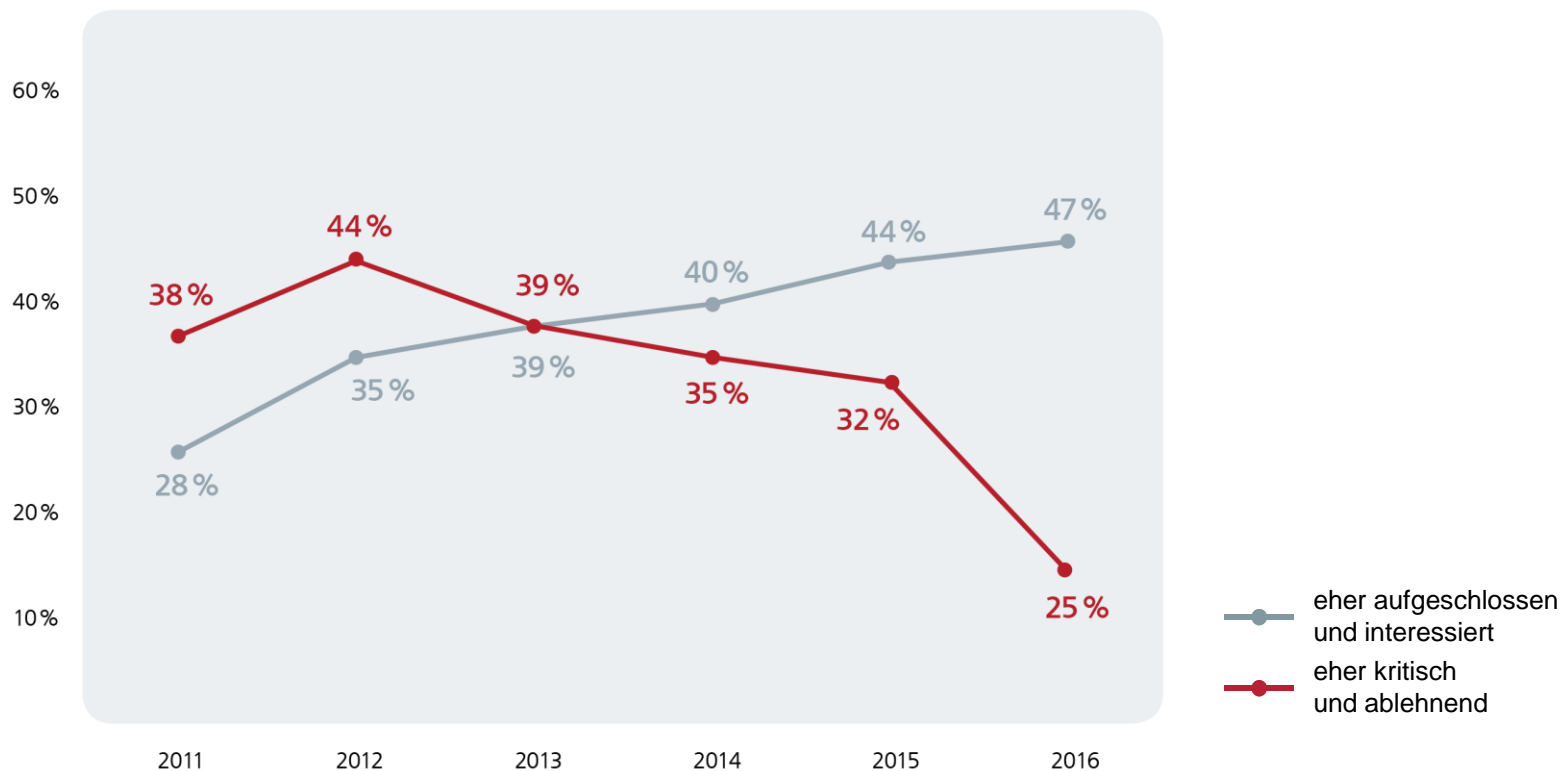
**Private
Cloud Computing**
Organisationsinterne Cloud. Nutzung der IT-Leistungen erfolgt über ein internes Netzwerk (Intranet).

Public Cloud: Software und andere IT-Leistungen aus dem Internet



Anteil der Cloud-Befürworter steigt

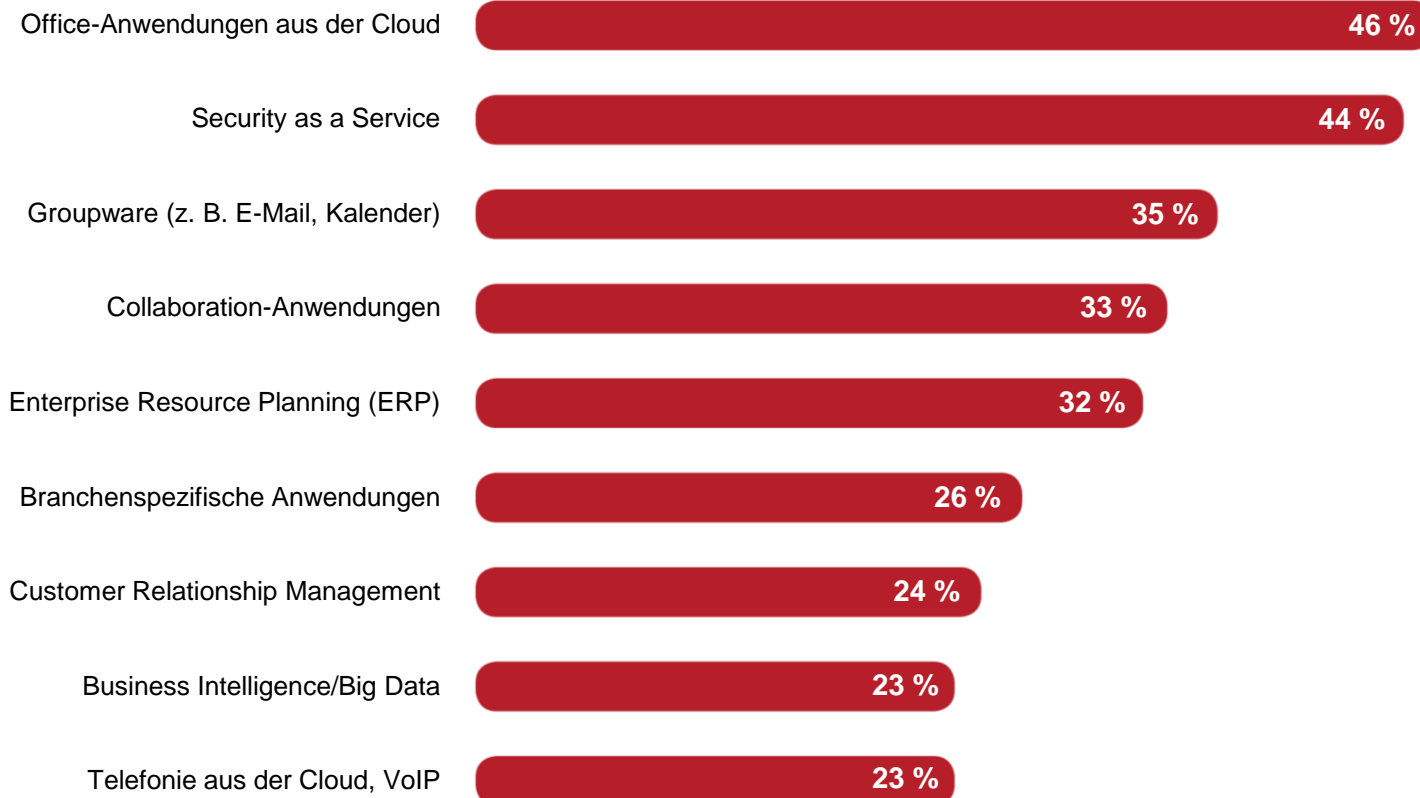
Wie steht Ihr Unternehmen generell zum Thema Cloud Computing?



Basis: Alle befragten Unternehmen (2016: n = 554; 2015: n = 457; 2014: n = 458; 2013: n = 403; 2012 n = 436; 2011: n = 411);
 Rest zu 100 % = „Unentschieden“ und „Weiß nicht/keine Angabe“

Büro-Software beliebteste Anwendung in der Public Cloud

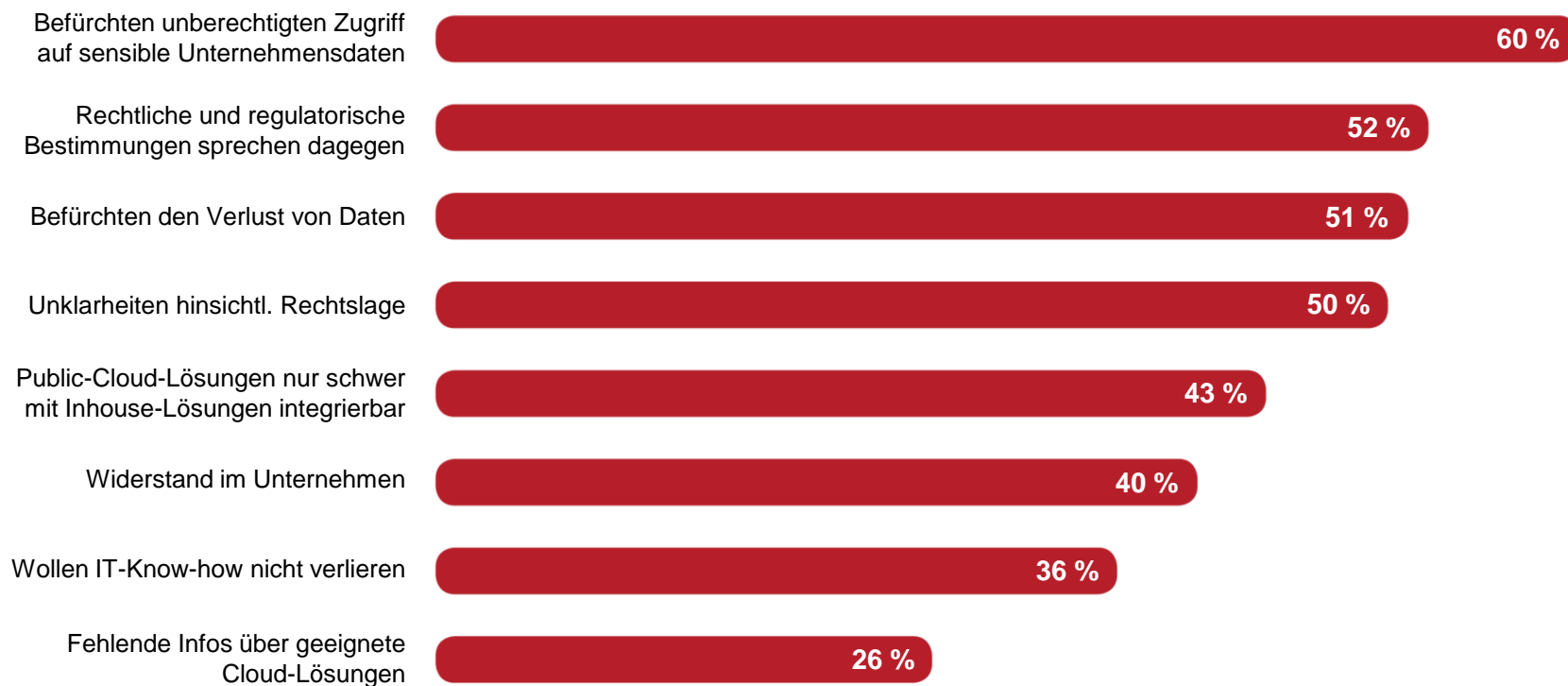
Welche Public-Cloud-Anwendungen als „Software as a Service“ nutzen Sie?



Basis: Unternehmen, die Public-Cloud-Anwendungen im SaaS-Modell nutzen, planen und diskutieren (n = 237)

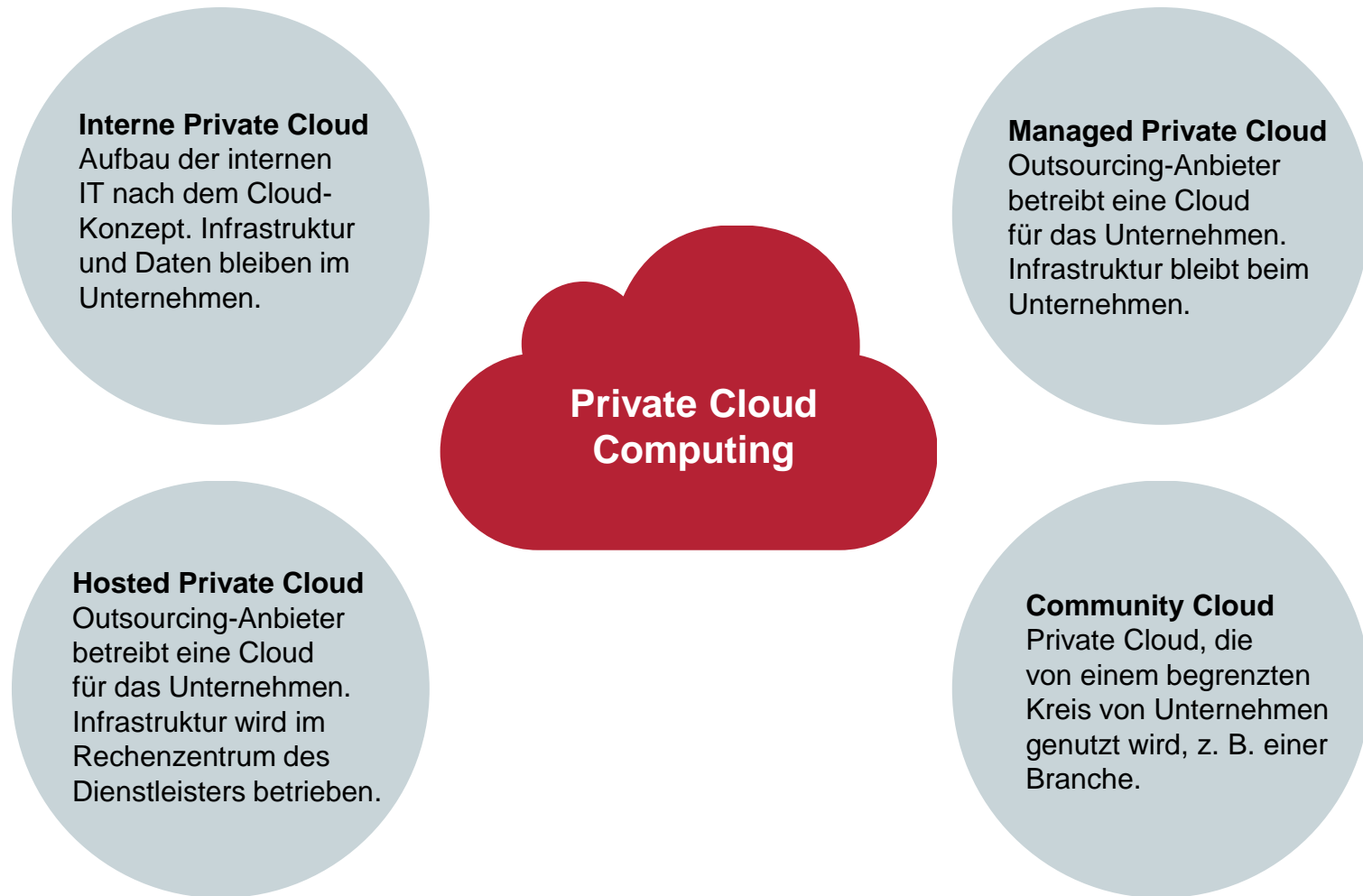
Sicherheitsbedenken sind weiterhin das größte Hemmnis

Hemmnisse gegen Public Cloud Computing: Inwieweit treffen die Aussagen für Ihr Unternehmen zu?

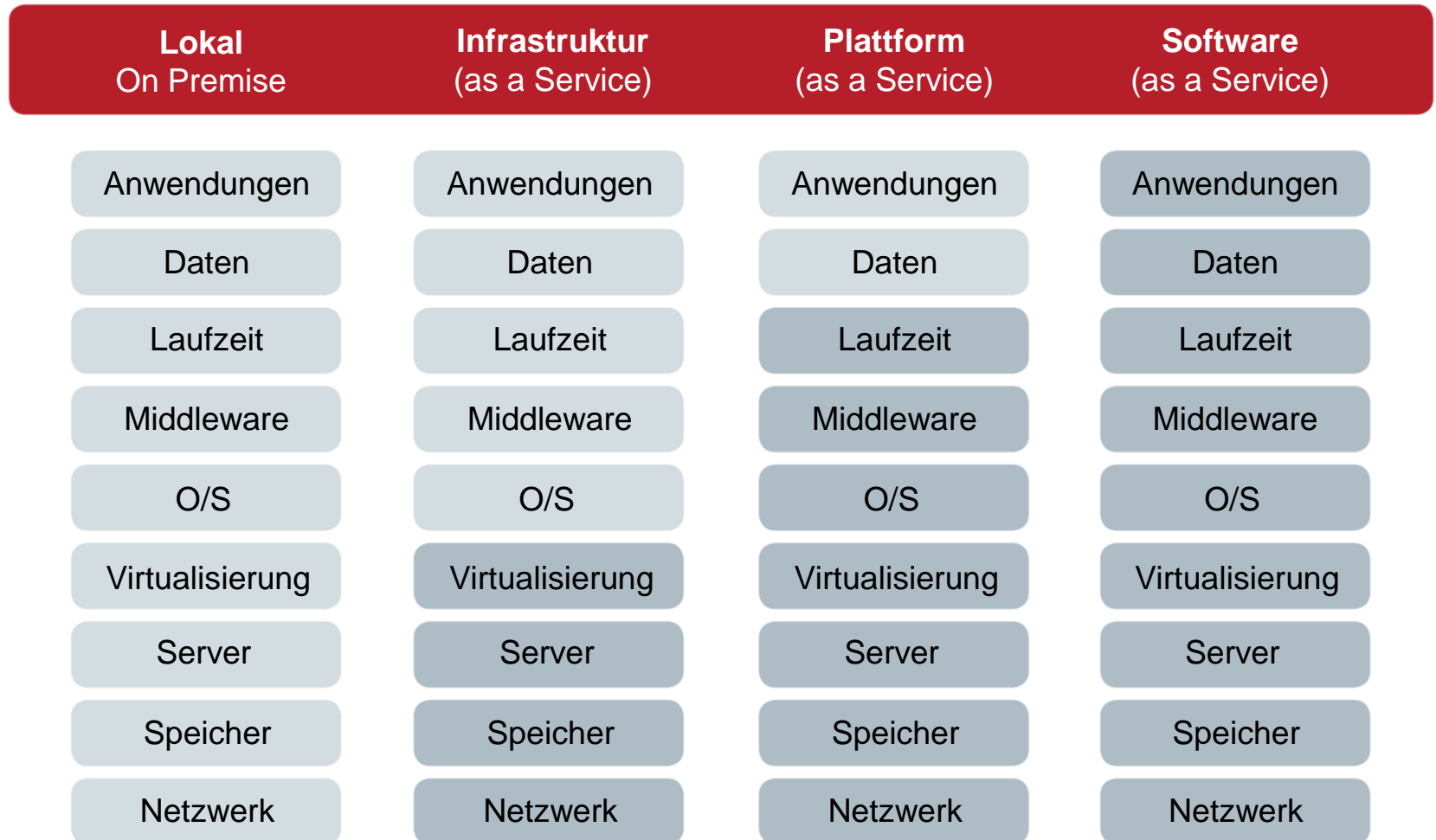


Basis: Unternehmen, die keine Public-Cloud-Lösungen nutzen (n = 274), Antworten „Trifft voll und ganz zu“ und „Trifft eher zu“ in %

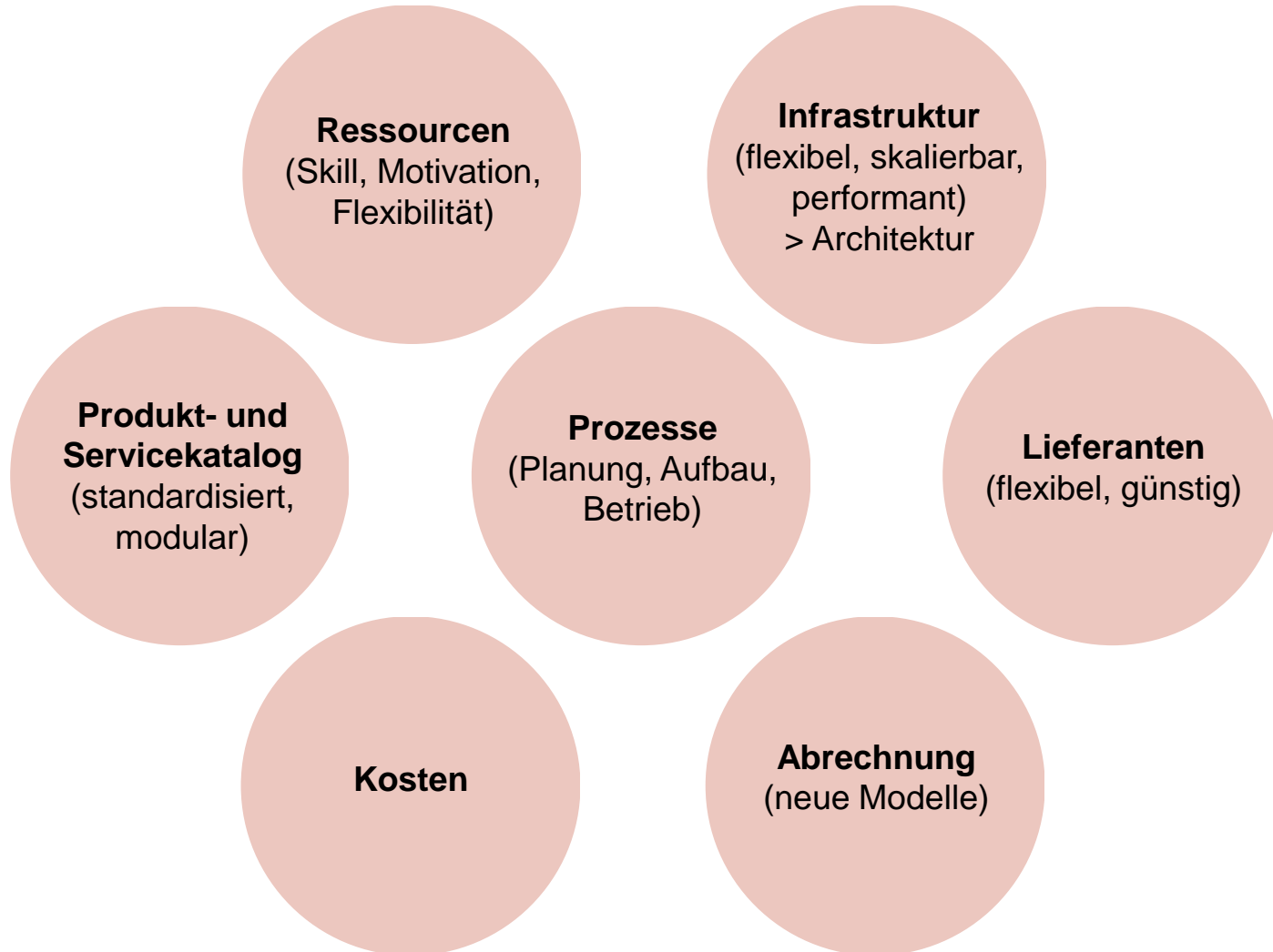
Private Cloud: Eigene Lösung mit oder ohne Dienstleister



Cloud Services



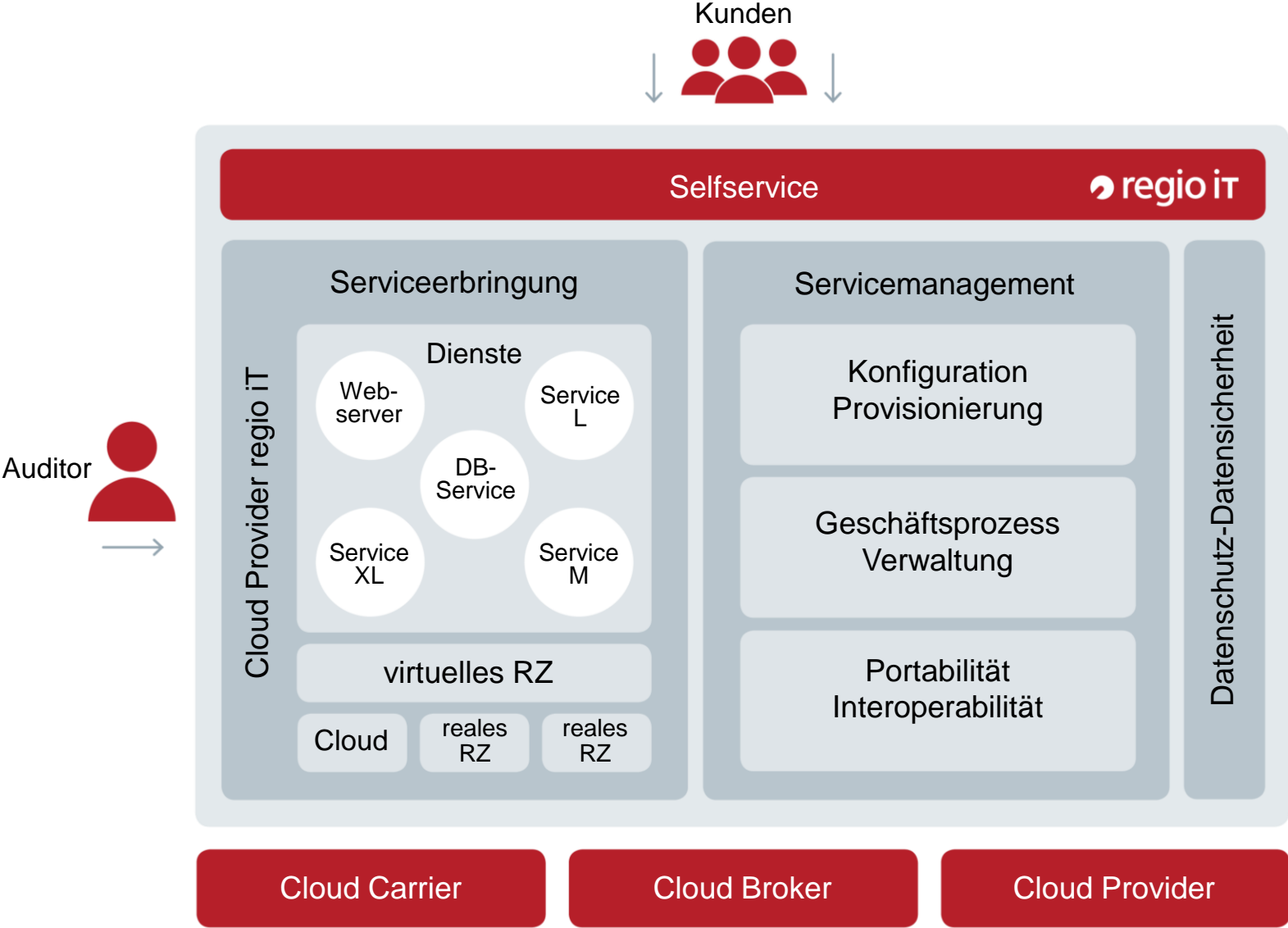
Herausforderungen



ToDoS



Cloud Referenz Architektur regio IT





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.regioit.de